

Referentinnen und Referenten

Priv.-Doz. Dr. Andreas W. Berger, MHBA

Chefarzt

Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge

Abteilung für Innere Medizin II

Herzbergstraße 79

10365 Berlin

Dr. Andreas Horn

Praxis für Endoskopie und Gastroenterologie

Landsberger Allee 131A

10369 Berlin

Dr. med. Angelika Behrens

Chefärztin

Evangelische Elisabeth Klinik

Klinik für Innere Medizin

Lützowstraße 24-26

10785 Berlin

Die Zertifizierung der Veranstaltung ist bei der Ärztekammer Berlin beantragt.

Die Teilnahme ist kostenlos. Wir bitten um Anmeldung.

EVANGELISCHES KRANKENHAUS KÖNIGIN ELISABETH HERZBERGE GMBH

Herzbergstraße 79, 10365 Berlin

www.keh-berlin.de

Haus 22 (Festsaal und Foyer)

Innere Medizin II

Gastroenterologie, Hepatologie, Infektiologie und gastrointestinale Onkologie

Chefarzt: Priv.-Doz. Dr. Andreas Berger

T (030) 54 72 87 01

F (030) 54 72 29 91 19

a.berger@keh-berlin.de

So finden Sie uns



Sponsoren



Alfasigma
500 €



Ferring
500 €



Medtronic:
500 €



Tillotts:
400 €



GE Health Care
350 €



Merz:
500 €



EVANGELISCHES KRANKENHAUS
KÖNIGIN ELISABETH HERZBERGE

Gastroenterologie zwischen Klinik und Praxis

5. Veranstaltung

Gastroenterologische Diagnostik
und Therapie: was geht
ambulant und stationär?

**14. Mai 2024,
17.30 bis 20.00 Uhr**



Praxis für Gastroenterologie
Dr. Andreas Horn

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

zur 5. Veranstaltung in der Reihe »Gastroenterologie zwischen Klinik und Praxis« freuen wir uns, Sie am 14. Mai 2024 zum Thema »Gastroenterologische Diagnostik und Therapie: was geht ambulant und stationär?« erneut ganz herzlich ins KEH einladen zu dürfen.

Die aktuelle Ausgabe der Fortbildungsreihe widmet sich den Frage die zwischen der ambulanten sowie stationären Diagnostik und dem Übergang von der Betreuung im Krankenhaus zur Praxis bestehen.

In einer älter werdenden Gesellschaft ändert sich nicht nur die Therapie, sondern auch in vielen Teilen die Herangehensweise der Diagnostik. In der gastroenterologischen- endoskopischen Diagnostik wünscht auch der Patient im höheren Lebensalter eine sanfte, schmerzfreie Diagnostik. Wem kann eine Sedierung unter ambulanten Bedingungen angeboten werden? Welchem Patienten sollte eine Diagnostik unter stationären Bedingungen empfohlen werden. Zu diesem Thema gibt Frau Dr. Behrens, die Mitautoren der S3-Leitlinie »Sedierung in der gastrointestinalen Endoskopie« einen Überblick mit praktischen Empfehlungen zur Wahl des Untersuchungssettings. Zudem befassen wir uns mit den aktuellen Indikationen und Möglichkeiten in der endoskopischen Diagnostik in der Gastroenterologie.

Im zweiten Teil widmen wir uns anhand von verschiedenen Beispielen alltagsrelevanten Themen, wie zum Beispiel mit Verordnungen und Empfehlungen nach einem stationären Aufenthalt umgegangen wird und freuen uns auf eine Diskussion zu aktuellen Fragen aus der Praxis.

Es grüßen Sie ganz herzlich,



Andreas Horn



Andreas Berger

Programm

14. Mai 2024

Haus 22 · Festsaal und Foyer

17.30 – 17.50 Uhr

Begrüßung und Empfang

17.50 – 18.00 Uhr

Einführung

Priv.-Doz. Dr. Andreas Berger und
Dr. Andreas Horn

18.00 – 18.30 Uhr

S3-Leitlinie »Sedierung in der Gastrointestinalen Endoskopie« – Welcher Patient ambulant, welcher stationär?

Dr. Angelika Behrens
(Evangelische Elisabethklinik Berlin)

18.30 – 19.00 Uhr

Wann sollte ich den Patienten zur Endoskopie schicken: Indikationen zur ÖGD, Koloskopie und Kapselendoskopie.

Dr. Andreas Horn

19.00 – 19.15 Uhr

Pause und Imbiss

19.15 – 19.45 Uhr

PPI, LOLA & Co: Fortführung der Krankenhausmedikation in der Niederlassung? Ein kritischer Blick anhand einiger Beispiele...

Priv.-Doz. Dr. Andreas Berger und
Dr. Andreas Horn



19.45 – 20.00 Uhr

Diskussion, Zusammenfassung und Verabschiedung

Priv.-Doz. Dr. Andreas Berger und
Dr. Andreas Horn

Jeder Vortrag beinhaltet eine 5-minütige Diskussion.
Für Imbiss und Getränke ist während der Veranstaltung gesorgt.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich zur Veranstaltung über unsere Website www.keh-berlin.de/veranstaltungen an.

